

2. Tagebücher / Selbstzeugnisse

Tagebuch von August Hermann Francke.

Francke, August Hermann

Halle (Saale), 01.01.-31.12.1719

16. Juli 1719

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

urn:nbn:de:gbv:ha33-1-427

Im 16. Julii, 1719.

Die freyherrliche Freyherr.

1. Über des freyherrlichen Raths. fo.
Matth. 5, 20. predigte d. h. Prof.
von Schmöligen, als auch sein
als allein wohlgeachteter
Stand. Die Disposit. liegt

Brief an d. Pfarrer in Magd. Lübz.

2. Geyfrieban an den Epist.
oder Pfarrer, d. Magd. u.
ist ihm d. Geyfrieban, Altes,
gepflegt.

Angenommene Briefe.

3. Brief empfangen von dem h.
Diac. Zeitungs zu Wolburg,
nebst einigen scriptis apolo-
geticis gegen die Magd. Frey-
heit.

Brief von M. Lütgenburg.

— Martin Grundling von
Königs, sein Bruder.

4. Brief von h. M. Lütgen-
burg, fo. d. h. Lütgenburg,

— von d. h. Lütgenburg,
sein, welche Abschied genommen
u. ist mit ihm getet.

Knechtliche Freyherr Pastor.
Churprinz.

5. Von dem Inspector d. h.
Zeitungs, sein Pastor,
predigt gehalten.

Der B. v. Wittenburg predigt.

6. h. B. v. Wittenburg hat nach,
mit ihm d. h. Zeitungs ge-

Schreibt für.

gezeigt.
7. H. Bar. v. Wotter u. fri.
ne Jr. Gmashin, Leon Jas.
Schaubelw. die für. Lic.
Abgemünzung fuchs Abends
für gezeigt.

Am 17. Juli, 1719.

Abgangene Briefe.

1. Geffriaban
an Leon Waprecht Guchter,
Bergschaffner, Verwalter
in abf. 12.
— H. Biersdorf a. Wul-
dow.

Collegium.

2. Das Collegium publicum ist
gehalten über 2 Sam. u.

Brief an W. M. futher.

3. Brief anfangen von H.
Wolff. Moritz futher an
Münchberg.

Jr. Beyerin.

4. Die Briefe Beyerin Beyerin
weist conciliation mit H.

Studiosi geführt wird.

Waprecht.

H. — von 11-12. sind die Stu-
diosi geführt.

Brief v. Georg v. Löwenstein.

5. Brief vom H. Georg von
von Löwenstein, von Pernstall.

H. v. Wotter wird befragt.

6. Der H. Prof. befragt von H.
von Wotter im Gültner, Horn.

In Conferentz.

7. von 2-3. Conferentz ge-
halten.